



ZF Aftermarket punktet mit Top-Marktabdeckung bei Ausrückgabeln

- **Die Ausrückgabeln von Nutzfahrzeugkupplungen sind hoch belastete Bauteile**
- **Probleme am Ausrücksystem können sich schnell und kostengünstig beheben lassen**
- **ZF Aftermarket vertreibt ein marktführendes Produktprogramm an montagefertigen Komplettssets für Ausrückgabeln**

Betreiber von Nutzfahrzeugen fürchten nichts so sehr wie lange Standzeiten wegen Reparaturen. Bei Defekten des Kupplungssystems kann es unter Umständen jedoch zu teuren und langwierigen Arbeiten kommen. Mit einer Ausnahme: Probleme mit dem Ausrücksystem können sich vergleichsweise schnell beheben lassen – erst recht mit den Sachs-Komplettssets von ZF Aftermarket.

Kupplungen von Nutzfahrzeugen sind starken Beanspruchungen ausgesetzt. Dabei ist die Ausrückgabel bei jeder Kupplungsbetätigung im Einsatz. Entsprechend hoch ist der Verschleiß von Gabel, Welle und Lagerung. Dieser kann langfristig dazu führen, dass die Kupplung einseitig betätigt oder der Ausrückweg nicht komplett erreicht wird. Die Folgen sind erhöhter Lagerverschleiß oder Schaltschwierigkeiten. Auch für den fehlerfreien Betrieb von automatisierten Schaltgetrieben wie dem AS Tronic von ZF ist die korrekte Funktion des Ausrücksystems essenziell.

Treten Funktionsstörungen auf, können diese zu langen Standzeiten und somit zu hohen Kosten führen. Deshalb sollten Nfz-Betriebe ihre Kunden sensibilisieren, schon bei ersten Anzeichen solcher Störungen die Werkstatt aufzusuchen. Denn wenn Probleme mit dem Ausrücksystem die Ursache sind, lassen sich diese vergleichsweise schnell und günstig beheben. Die beschriebenen Folgeschäden treten dann erst gar nicht auf.



Die Fachleute von ZF Aftermarket unterscheiden zwei prinzipielle Schadensbilder im Ausrücker-System:

1. Exzentrischer Anlauf des Ausrückers:
Verbogene oder verschlissene Führungshülsen oder Ausrückgabeln führen zu exzentrischem Anlaufen und dadurch zu einer ungleichmäßigen Betätigung der Membranfeder. Die Folge ist ein überproportionaler Abschleiß an der Berührungsstelle zwischen Membranfeder und Anpressplatte (Dachschräge). Bedingt durch die verschlissene Dachschräge ändert sich die axiale Position der Membranfeder. Die Betätigungskraft reicht dann nicht mehr aus, was eine rutschende Kupplung zur Folge hat. Der frühzeitige Ausfall von Ausrücker und Kupplung ist damit vorprogrammiert.
2. Verschlossene Bauteile im Ausrücker-System:
Verschleiß an der Betätigungsmechanik erfordert langfristig erhöhte Betätigungskraft. Dabei ist besonderes Augenmerk zu richten auf:
 - Die Lagerstellen der Ausrückgabel und der Ausrückwelle,
 - Die Ausrückgabel selbst.Sind diese stufig eingelaufen, trocken, verbogen, verschlissener oder gebrochen, wird die Mechanik schwergängig. Kupplungsrupfen, Trennschwierigkeiten oder eine schwergängige Kupplung sind die Folgen. Wegen der fehlenden Ausrückkraftbelastung ist eine manuelle Bewegungsprüfung der Ausrückwelle nicht ausreichend. Nur eine Sichtprüfung erlaubt eine klare Beurteilung.

Bei der Reparatur ist es wichtig, nach der Montageanleitung zu arbeiten, um ein Verkanten der Ausrückgabel zu vermeiden. Zunächst lässt sich die Kupplung nur schwer betätigen. Zudem verkürzt sich der Ausrückweg und es kommt zu Trennschwierigkeiten. Durch das Verkanten wird die Kraft der Membranfeder nicht mehr wirksam und die Kupplung beginnt nach kurzer Laufzeit zu rutschen.



PRESSE-INFORMATION
PRESS RELEASE

Seite 3/4, 09.06.2020

Ausrückgabeln in Erstausrüstungsqualität

Als OE-Lieferant liefert ZF auch in den Aftermarket Ausrückgabeln in Erstausrüstungsqualität. Unter der Marke Sachs steht dem Ersatzteilmarkt eines der größten Produktprogramme zur Verfügung. Für jedes zweite Nutzfahrzeug kann das Schweinfurter Unternehmen Ersatzteile liefern. Das Programm enthält nicht nur Ausrückgabeln für ZF-eigene Getriebe, sondern auch für Fremdmarken. Besonders praktisch für die Nfz-Betriebe sind die Ersatzteilkits, in denen alle notwendigen Komponenten wie Wellen, Dichtungen oder Schrauben enthalten sind. Dadurch spart die Werkstatt Zeit beim Heraussuchen und Bestellen der Teile und läuft zudem nicht in Gefahr, dass sich die Reparatur verzögert, weil beispielsweise ein Bauteil fehlt.

Bildunterschrift:

Die Komplettsätze von Sachs Ausrückgabeln beinhalten alle notwendigen Komponenten wie Wellen, Dichtungen oder Schrauben.

Foto: ZF

Pressekontakt:

Fabiola Wagner

Leitung Aftermarket Kommunikation

Tel. +49 9721 4756-110, Fax: 4755-658,

E-mail: fabiola.wagner@zf.com

Jessica Seufert

Aftermarket Kommunikation D-A-CH,

Tel.: +49 9721 4756-728, Fax: 4755-658,

E-Mail: jessica.seufert@zf.com



PRESSE-INFORMATION
PRESS RELEASE

Seite 4/4, 09.06.2020

ZF Friedrichshafen AG

ZF ist ein weltweit aktiver Technologiekonzern und liefert Systeme für die Mobilität von Pkw, Nutzfahrzeugen und Industrietechnik. Mit einem umfassenden Technologieportfolio bietet ZF ganzheitliche Lösungen für etablierte Automobilhersteller sowie Mobilitätsanbieter und neu entstehende Unternehmen im Bereich Transport und Mobilität. Ein Schwerpunkt der Weiterentwicklung der ZF-Systeme ist die digitale Vernetzung und Automatisierung. ZF lässt Fahrzeuge sehen, denken und handeln.

ZF ist mit 148.000 Mitarbeitern an rund 240 Standorten in 41 Ländern vertreten. Im Jahr 2019 hat ZF einen Umsatz von 36,5 Milliarden Euro erzielt und sieben Prozent seines Umsatzes für Forschung und Entwicklung aufgewandt.

Die Division Aftermarket der ZF Friedrichshafen AG sichert mit integrierten Lösungen sowie dem kompletten ZF-Produktportfolio die Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit von Fahrzeugen über deren gesamten Lebenszyklus. Die Kombination aus etablierten Produktmarken, digitalen Innovationen, bedarfsgerechten Angeboten und einem weltweiten Servicenetzwerk macht ZF zu einem gefragten Partner und der Nummer zwei im weltweiten Automotive Aftermarket.

Weitere Presseinformationen sowie Bildmaterial finden Sie unter: press.zf.com